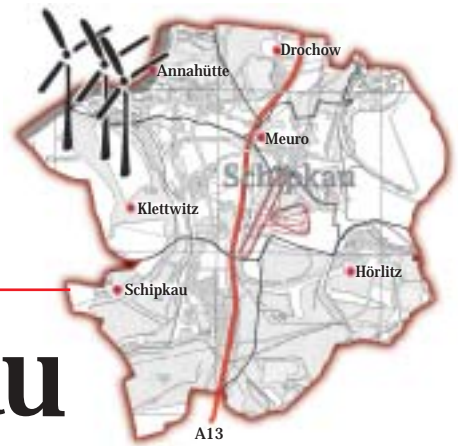




Amtsblatt

für die

Gemeinde Schipkau



Jahrgang 11

Schipkau/OT Klettwitz, den 07. Februar 2003

Nr. 02



Der KCA 48 e.V. feiert sein 55. Bestehen.

Somit ist er in Berlin und Brandenburg der Karnevalsclub mit der längsten Tradition. **Herzlichen Glückwunsch** und weiterhin viel Erfolg. Der Endspurt der diesjährigen Session hat begonnen. Feiern Sie mit ...

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- | | | |
|----|--|---------|
| 1. | Berichtigung zur Neufassung der Straßenausbaubeitragsatzung der Gemeinde Schipkau | Seite 2 |
| 2. | Beschlüsse des Hauptausschusses vom 14.01.2003 | Seite 2 |
| 3. | Bekanntmachung vom Amt für Flurneuordnung und ländliche Entwicklung Luckau -Einladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Kostebrau, VNr. 6005 L | Seite 2 |
| 4. | Aufruf der Grundschulen der Gemeinde Schipkau zur Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2003/2004 | Seite 3 |

Sitzungstermine der Gemeinde Schipkau

- | | | |
|-------------------|---|---|
| 18.02.2002 | Hauptausschusssitzung | - Ortsteil Drochow, Hauptstraße 23 am Feuerwehrgerätehaus, 01994 Schipkau/OT Drochow |
| 20.02.2003 | Ausschuss Bildung, Jugend, Kultur, Sport und Soziales | - Ortsteil Hörlitz, am Kulturhaus, Klettwitzer Straße, 01968 Schipkau/OT Hörlitz |
| 27.02.2003 | Gemeindevertretersitzung Schipkau | - Ortsteil Klettwitz, Marktplatz (Bereich Kindertagesstätte), 01998 Schipkau/OT Klettwitz |
- Sitzungsort, Sitzungsbeginn und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den amtlichen Bekanntmachungskästen in den einzelnen Ortsteilen gemäß der Hauptsatzung der Gemeinde Schipkau
- am Verwaltungsgebäude Klettwitz, Schulstraße 04, 01998 Schipkau/OT Klettwitz
 - am Verwaltungsgebäude Schipkau, Klettwitzer Straße 01, 01993 Schipkau/OT Schipkau
 - Ortsteil Annahütte, Klettwitzer Straße am Dorfplatz, 01994 Schipkau/OT Annahütte
 - Ortsteil Annahütte, Karl-Marx-Siedlung zwischen Bushaltestelle und Gaststätte „Zur Windparkschänke“, 01994 Schipkau/OT Annahütte
 - Ortsteil Klettwitz, Talstraße/Ecke Heideweg, 01998 Schipkau/OT Klettwitz
 - Ortsteil Klettwitz, Wohngebiet Meuro/Klettwitz Barranmühle (Bereich Buchenstraße am Markt), 01998 Schipkau/OT Klettwitz
 - Ortsteil Meuro, Kulturhaus Meuro, Klettwitzer Straße 1, 01994 Schipkau/OT Meuro
 - Ortsteil Schipkau, am Markt im Bereich Schillerstraße, 01993 Schipkau/OT Schipkau
 - Ortsteil Schipkau, Mühlenstraße/Ecke Pößnitzstraße, 01993 Schipkau/OT Schipkau

Bereitschaftsdienst der Gemeinde Schipkau

Der Bereitschaftsdienst der Gemeinde Schipkau ist unter der Telefonnummer 0177 / 6 60 15 38 zu erreichen.

Aufgaben des Bereitschaftsdienstes

Abwehr unmittelbar bevorstehender akuter Gefahren für Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen.
Bei Straftaten, Privat- oder Nachbarschaftsangelegenheiten ist der Bereitschaftsdienst **nicht** zu rufen.

Beginn der amtlichen Bekanntmachungen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Berichtigung eines Schreibfehlers bei der Veröffentlichung der Satzung der Gemeinde Schipkau über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Ausbaubeitragsatzung - ABS) vom 06.01.2003

In der am 17.01.2003 im Amtsblatt 01/03 veröffentlichten Satzung der Gemeinde Schipkau über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen vom 06.01.2003 ist anstelle des in der Überschrift genannten Datums 10.12.2002 der 06.01.2003 aufzuführen. Dies wird mit dieser Veröffentlichung berichtigt.

Schipkau / OT Klettwitz, 27.01.2003

gez. Huchatz
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

gez. Heinze
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG Beschlüsse des Hauptausschusses 2002 vom 14.01.2003

- H-001/2002** Beschluss über die Stellungnahme der Gemeindevertretung gem. § 36 Abs. 1 BauGB zum vorliegenden Bauantrag - Errichtung eines Campingplatzes in Meuro, Klettwitzer Straße
- H-002/2002** Beschluss über die Zustimmung der vorzeitigen Beendigung des Mietvertrages für den FiS e. V. in der Klettwitzer Straße 01, 01993 Schipkau

- H-003/2002** Legitimierung der Eilentscheidung zur Zuschlagserteilung und vergabe an die Firma Systema GmbH vom 01.10.2002 - Errichtung eines strukturierten Datennetzes in VWG Klettwitz
- H-004/2002** Vergabe des Zuschlages zum Vorhaben „Straßeninstandsetzung in der Gemeinde Schipkau; Deckenerneuerung in den Ortsteilen Hörlitz und Klettwitz: Instandsetzung Grenzstraße Hörlitz, Ländlicher Wegebau - Sanierung Siedlerweg Klettwitz“
- H005/2002** Beschluss über die Vergabe des Zuschlages für das Bauvorhaben - Teilkonstruktion Küche Kulturhaus Hörlitz und Gebäudeentwässerung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
Das Amt für Flurneuordnung und ländliche Entwicklung Luckau
(Karl-Marx-Straße 21, 15926 Luckau)
gibt folgende **Ladung bekannt:**

Einladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Kostebrau, VNr. 6005 L

Nachdem durch Beschluss vom 03.12.2002 das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Kostebrau, VNr. 6005 L angeordnet und das Verfahrensgebiet festgestellt wurde, wird gemäß § 21 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S.546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2001 (BGBl. I S.3987) zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft der Termin für **Donnerstag, den 27.03.2003 um 18.00 Uhr in „Müllers Gaststätte“ Dorfstraße 27, 03238 Lichterfeld an-**

beraumt. Hiermit werden alle Teilnehmer des Flurbereinigungs-
verfahrens Kostebrau eingeladen.

Wahlberechtigt sind die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der
zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke sowie die Eigentü-
mer der auf diesen Grundstücken in Sondereigentum stehenden
Gebäude und Anlagen. Die Wahlberechtigten können sich durch
schriftliche Vollmachterteilung eines Vertreters bedienen.

Die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Kostebrau hat ein-
nen aus mehreren Mitgliedern bestehenden Vorstand zu wählen.
Dieser wird von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder
deren Bevollmächtigten gewählt. Jeder Teilnehmer oder Bevollmäch-
tigte hat nur eine Stimme, gemeinschaftliche Eigentümer gelten als
ein Teilnehmer. Der zu wählende Vorstand nimmt die Interessen der
Teilnehmer am Verfahren wahr und handelt im Auftrag der
Teilnehmergemeinschaft.

Soweit die Wahl im Termin nicht zustande kommt und ein neuer
Wahltermin keinen Erfolg verspricht, kann die Flurneuordnungs-
behörde die Mitglieder des Vorstandes nach Anhörung der land-
wirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen (§ 21 Abs. 4 FlurbG).

Luckau, 13.01.2003

Dr. sc. Georgi
Amtsleiter

-DS-

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
Aufruf der Grundschulen der Gemeinde Schipkau
zur Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2003/2004

Sehr geehrte Eltern,

entsprechend der festgelegten Einschulbezirke im Bereich der Ge-
meinde Schipkau Satzung vom 27.06.1997, veröffentlicht im Amt-
lichen Bekanntmachungsblatt für die Gemeinde Schipkau Nr. 8, Jahr-
gang 6 am 06.08.1997) sind nachfolgend aufgeführte Anmelde-
termine verbindlich. Die Anmeldung für das Schuljahr 2003/2004
wird wie folgt festgelegt:

Einzugsbezirk Schipkau
Grundschule „Paul-Noack“
am 17.02.2003 von 11:00 - 17:00 Uhr

Einzugsbezirk Annahütte, Drochow, Klettwitz, Meuro
Grundschule Annahütte
am 17.02.2003 von 12:00 - 17:00 Uhr

Die Aufnahme in die Grundschule erfolgt nach § 37 des Branden-
burgischen Schulgesetzes vom 12. April 1996, zuletzt geändert durch
Gesetz vom 1. Juni 2001.

Die Schulpflicht beginnt für Kinder, die vor dem 1. Juli das sechste
Lebensjahr vollendet haben, am 1. August desselben Kalenderjah-
res. Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember das sechste
Lebensjahr vollenden, werden auf Antrag der Eltern zu Beginn des
Schuljahres gemäß § 51 Abs. 1 in die Schule aufgenommen. Mit der
Aufnahme beginnt die Schulpflicht.

Diese Anträge stellen Sie bitte zu den oben genannten Terminen.
Falls Sie die Zurückstellung Ihres Kindes wünschen, dann ist eben-
falls ein Antrag notwendig.

Eltern, deren Kinder im vergangenen Jahr zurückgestellt wurden,
haben auch diesen Termin wahrzunehmen.

Wer an diesen Anmeldeterminen verhindert ist, wendet sich bitte
an die jeweilige Schulleitung.

Bitte bringen Sie an diesem Tag Ihre Kinder mit.

Zur Anmeldung ist das Familienstammbuch notwendig.

Warlich, Schulleiterin
Lorenz, Schulleiterin

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte Bürgerinnen,
sehr geehrte Bürger,

der Jahresauftakt ist vollzogen. Wir alle sind mittlerweile wieder
im Alltag mit all seinen Höhen und Tiefen angekommen. Leider
gibt es auf bundes- und landespolitischer Ebene nicht viel Gutes,
insbesondere für die Kommunen, zu berichten. So wird das Land
Brandenburg, das jahrelang über seine Verhältnisse gelebt hat,
massiv den Rotstift ansetzen, und dies in einem Ausmaß bisher
nicht gekannter Größenordnung. Den Landeshaushalt zu konsol-
dieren, Personal und Sachausgaben zurückzufahren, was die
meisten Kommunen bereits schon seit Anfang der 90er Jahre bis
heute vollziehen mussten (ansonsten wären sie finanziell schon
lange zusammengebrochen), ist vom Land verabsäumt worden.
Eine aufgeblähte und recht sattelfeste Ministerialbürokratie hat
über Jahre hinweg erfolgreich Veränderungen von notwendigen
Strukturanpassungen einhergehend mit Personalabbau verhin-
dern können. Personalräte und Gewerkschaften haben auf Lan-
desebene ebenso ihren Beitrag geleistet. Diese nicht mehr zu
bezahlenden Rechnungen müssen nunmehr durch das gesamte
Land beglichen werden. Die, die bisher versucht haben, ihre
Haushalte zu konsolidieren, werden dafür genauso herangezogen,
wie diejenigen, die bisher vordergründig nur zur Entstehung
und Erhöhung der eigenen als auch anderer Haushaltdefizite
beigetragen haben. Obwohl uns die so genannte „Giftliste“ der
Finanzministerin noch nicht bekannt ist (Stand 27.01.2003), wer-
den garantiert auch die Kommunen erhebliche Kürzungen in fast
allen Bereichen hinzunehmen haben. Unser Haushalt in der Ge-
meinde, der mit viel Mühe ein ausgeglichener ist, wird somit wohl
eher nur noch Makulatur sein und im Laufe des Jahres 2003 nach-
gebessert werden müssen.

Im Ortsteil Schipkau ist Mitte Januar mit dem ersten Abriss eines
Wohnblocks in der Friedrich-Engels-Straße begonnen worden. Bis
Ende Februar/Anfang März werden weitere drei Häuser durch
die Duraplan GmbH zurückgebaut werden. Im Laufe des Jahres
werden in Abstimmung mit den großen Wohnungsvermietern
darüber hinaus Abbruchmaßnahmen weiter fortgeführt. Auch die
Gemeinde wird nach dem Abbruch der Parkbühne die ehemalige
Verkaufsstelle „Reimann“ vor der Gesamtschule und einen
Teil der Kita „Zergenhaus“ in den kommenden Monaten zurück-
bauen lassen. Neben diesen Abbruchmaßnahmen, die den Auf-
takt des Stadtumbaus in Schipkau bedeuten, werden aber auch
Aufwertungsmaßnahmen noch im Jahr 2003 in Schipkau begon-
nen. Augenblicklich laufen die Wohnumfeldverbesserungs-
maßnahme im Bereich der Leninstraße und der grundhafte Aus-
bau der Thomas-Mann-Straße. Leider sind infolge der Witterungs-
bedingungen diese Baumaßnahmen im Monat Dezember ein-
gestellt worden und konnten bis Ende Januar noch nicht wieder
aufgenommen werden. Das Ortsbild von Schipkau wird sich in
den nächsten Jahren nachhaltig verändern. In den bisherigen
Beratungsrunden dazu haben sowohl die großen Wohnungs-
gesellschaften als auch -genossenschaften sowie Gemeindever-
tretung und Ortsbeirat konstruktiv mitgewirkt. Dies wird in Zu-
kunft weiterhin so beibehalten werden müssen, da der Stadtum-
bau eine Aufgabe innerhalb eines Zeitraumes von 10 - 15 Jahren
ist und nicht als Kurzfristmaßnahme umgesetzt werden kann.

Noch im Monat Februar sollen die Straßenbauarbeiten im Be-
reich der L 55 n von der Kreuzung Sonnhäusel bis zur nächsten
Kreuzung Richtung Senftenberg vor dem Ortseingang Schipkau
begonnen werden. Diese Straßenbaumaßnahme wird sich über
den Zeitraum des gesamten Jahres 2003 erstrecken, wobei eine
eingeschränkte Nutzung nach Aussage des Straßenbaulasträgers,
Land Brandenburg, durchgängig gewährleistet werden soll. In der
Gemeinde Schipkau werden in diesem Jahr die Klettwitzer
Bahnhofstraße sowie die Weinbergstraße grundhaft erneuert
werden, wobei mit einem Beginn frühestens im II. Quartal 2003

gerechnet werden kann. Auch sind die Sanierungsarbeiten auf dem Glaswerkgelände in Annahütte begonnen worden und sollen mit dieser Maßnahme auch zum Abschluss gebracht werden. Dass ein Betreten des Glaswerkgeländes für unbefugte Dritte untersagt, weil gefährlich ist, versteht sich von selbst. Offen ist dagegen nach wie vor der Sanierungsbeginn für das Restloch IV in Annahütte. Hier hat die schwierige Behandlung der Schadstoffe, die sich im Wasser des Restloches IV befinden, erhebliche Verzögerungen mit sich gebracht. Dennoch gehen wir davon aus, dass zumindest noch im Jahr 2003 mit den aufwendigen Sanierungsarbeiten begonnen werden kann.

Den Annahütter Karnevalisten sowie auch den vielen Gästen aus nah und fern wünsche ich gute Stimmung bei hohem Unterhaltungswert innerhalb der letzten Phase der diesjährigen 55. Karnevalssession. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender für den Monat Februar/März 2003.

Bis zum Monat März möchte ich mich herzlich von Ihnen verabschieden.

Ihr Bürgermeister Siegmund Heinze

Neujahrsempfang 2003 der Gemeinde Schipkau



Erstmalig hatten der Bürgermeister der Gemeinde Schipkau und der Vorsitzende der Gemeindevertretung Schipkau am 17.01.2003 zu einem Neujahrsempfang in das Kulturhaus Klettwitz eingeladen. Dieser Einladung folgten viele Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und des öffentlichen Lebens. Die Vertreter der Gemeinde Schipkau haben sich für die gute Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren an diesem Tag bei den geladenen Gästen bedankt.

Mit einer Bildpräsentation hielt der Bürgermeister, Herr Heinze eine Rückschau auf das Jahr 2002 mit seinen Höhepunkten im kommunalen Leben seit der Bildung der amtsfreien Gemeinde Schipkau. Aber auch die Probleme des vergangenen Jahres wurden dargestellt. Ein Ausblick auf die im Jahr 2003 zu realisierenden Maßnahmen sowie die zukünftig zu lösenden Aufgaben wurde den Anwesenden vermittelt.

Mit den tänzerischen Darbietungen der Mädchentanzgruppe des KCA 48 Annahütte e. V. und der Livemusik der Jazzband von der „Neuen Bühne“ Senftenberg sowie durch den spektakulären Auftritt des „Stärksten Mannes“, Herrn Carsten Kühn aus Annahütte wurde dieser Neujahrsempfang zum Erlebnis. An dieser Stelle möchte sich die Gemeindeverwaltung Schipkau bei all denjenigen bedanken, die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Grundstücksveräußerungen der Gemeinde Schipkau

Die Gemeinde Schipkau bietet folgende Grundstücke zum Verkauf an:

- **Wohn-, und Geschäftsgebäude im Ortsteil Meuro mit einem Garagenkomplex**
 - geeignet zur Gewerbe- und Wohnnutzung
 - eine sofortige Nutzung als Büro ist gegeben,
 - Erdgeschoss 224 m², Obergeschoss 214 m² und Dachgeschoss 170 m², 8 Garagen,
 - verkehrsmäßig gut erschlossen
 - in der Nähe des Lausitzrings, Klettwitzer Str. 11
 - **Größe:** ca. 1.666 m²
 - **Kaufpreis:** 95.000,00 €
- **Grundstück mit Mehrfamilienhaus im Ortsteil Klettwitz,**
 - 6 Wohnungseinheiten und Dachzimmer, teilweise vermietet,
 - massives gut nutzbares Nebenglass/Garagen,
 - ruhige Lage in der Gemarkung Klettwitz Herrenmühlestraße 8,
 - verkehrsmäßig gut erschlossen,
 - keine Straßenausbaubeiträge zu entrichten
 - **Größe:** 1.287 m²
 - **Kaufpreis:** 59.000,00 €
- **Grundstücke mit Doppelhaushälften im Ortsteil Annahütte**
 - Gebäude unsaniert mit dem Ziel der umfassenden Modernisierung und Instandsetzung nach historischem Vorbild, Grundstück voll erschlossen
 - gelegen in der Glaswerksiedlung
 - Baujahr um 1900 als Einzeldenkmal bzw. Ensembleschutz
 - **Grundstücksgröße** je Doppelhaushälfte ca. 200 m²,
 - Wohnfläche je Doppelhaushälfte ca. 50 - 70 m² (erweiterbar auf max. 85 m²)
 - **Kaufpreis:** 16.600,00 €
- **Grundstück mit Doppelhaushälfte im Ortsteil Hörlitz**
 - Grundstück erschlossen, Gebäude unsaniert
 - Garage vorhanden, ca. 100m² Wohnfläche
 - Heimstättenstraße 15
 - **Kaufpreis:** 9.900,00 €

Interessenten richten ihr Angebot bitte schriftlich an:

Gemeindeverwaltung Schipkau

- Abt. Liegenschaften-
Schulstr.4
01998 Schipkau OT Klettwitz

Rückfragen unter
Tel. 03 57 54 / 3 60 21 oder - 3 60 24,
Fax 03 57 54 / 3 60 39,

Brödno
Amtsleiter Finanzen

Bürgerinformation

Die Gemeindeverwaltung Schipkau bietet nachfolgende grundhaft sanierte Gemeindewohnungen zur Vermietung an:

Gemeine Schipkau/OT Klettwitz

Senftenberger Straße 18	3 Raum	61,42 m ²
Karl-Marx-Straße 2	2 Raum	58,29 m ²
Karl-Marx-Straße 2	2 Raum	72,44 m ²
Parkstraße 3	3 Raum	92,00 m ²

Gemeinde Schipkau/OT Annahütte

Bahnhofstraße 8b	4 Raum	93,27 m ²
Sallgaster Str. 4b	4 Raum	104,82 m ²
Saalhausener Str. 16a	2 Raum	48,24 m ²

Bei bestehendem Interesse wenden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch an die

Gemeindeverwaltung Schipkau,
Wohnungswesen
- Frau Gurk -
Schulstraße 4
01998 Schipkau/OT Klettwitz
Tel-Nr. 03 57 54/3 60 42

Das Fundbüro informiert

Fundtiere

Am 13.01.2003 wurde an der Straße zwischen Annahütte und Saalhausen ein junger Hund aufgefunden. Das Tier ist männlich, ca. 40 cm groß (Schulterhöhe) und hat langes hellbraunes Fell. Wahrscheinlich handelt es sich um einen Bobtailmischling. Der Hund trug ein Metallhalsband mit Lederverschluss.

**Hinweise zum Halter des Hundes werden erbeten an:
Ordnungsamt der Gemeinde Schipkau, Tel. 03 57 54/3 60 35**

Für alle im Ordnungsamt der Gemeinde Schipkau registrierten Fundtiere werden ständig neue Halter gesucht. Interessenten können sich unter der o. g. Rufnummer an das Ordnungsamt wenden,

Fundanzeigen

Meldungen Dezember 2002 bis Januar 2003

Tag	Gegenstand	Ort
30.12.2002	Sicherheitsschlüssel mit Anhänger	Schipkau, Garagenkomplex am Netto-Markt
30.12.2002	Schlüsselbund m. 10 Schlüsseln und einem Autoschlüssel	Schipkau, G.-Hauptmann-Str.
19.01.2003	Moped S 51	Wald zw. Klettwitz und Barranmühle
20.01.2003	28" Herrenfahrrad, CONQUEST, schwarz, Fahrradnr. CS1SSO720, Gangschaltung	Schipkau, Schillerstraße (Kegelbahn)

Verlustanzeigen

Meldungen Oktober 2002 bis Januar 2003

Tag	Gegenstand	Ort
10.10.2002	Herrenarmbanduhr „Junghans“, silbernes Gliederarmband, Keramikfassung	unbekannt
24.10.2002	26" Damenfahrrad, Nr. A7F31A00, rot, schwarzer Gepäckkorb	Klettwitz, Bushaltestelle Krankenhaus

11.11.2002	26" Mountainbike „Germania“, Klettwitz, lila, Gangschaltung (21 Gänge)	Markt
11.11.2002	26" Mountainbike, blau-gelb, Gangschaltung (21 Gänge)	Klettwitz, Markt
17.11.2002	Damenfahrrad „jaguar“, Nr. P094564246	Drochow, Hauptstr.
17.11.2002	Damenfahrrad „Page“, Gepäckkorb, Fahrradschlossnr. 1074	Meuro, Buchenstr.
27.11.2002	Goldschmuck (3 Ringe, 1 Ohrring)	Schipkau, Schillerstr./Fr.-Engels-Straße
06.12.2002	BMX-Fahrrad, silber-schwarz, Nr. AT 01020689	Meuro, Klettwitzer Str.
22.12.2002	Autoschlüssel mit brauner Schlüsseltasche	Schipkau, Clara-Zetkin-Str.
30.12.2002	Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln	Schipkau, Kurzer Weg/G.-Hauptmann-Str.
06.01.2003	Schlüssel mit Anhänger (Didlmaus)	Schipkau
10.01.2003	Handy NOKIA 3330, schwarz/orange, mit Handy-Tasche	Schipkau, zw. Netto-Markt und Schillerstr.
15.01.2003	26" Herrensportrad, DIAMANT, Rennsattel, Gangschaltung (21 Gänge), schwarz/orange	Schipkau, Parkplatz am Netto-Markt

**Information des Oberstufenzentrums „Lausitz“
Wie weiter nach der 10. Klasse?**

Für alle diesjährigen Abgänger der 10. Klasse und deren Eltern führt das Oberstufenzentrum Lausitz **am 01. März 2003** den traditionellen „**Tag der offenen Tür**“ durch.

Am Standort in Brieske (Fabrikstr. 2) wird vorrangig über die Abiturausbildung informiert. Aber auch über alle anderen Bildungsmöglichkeiten nach der Klasse 10 sowie Aufstiegsfortbildung für Erwachsene (staatlich geprüfter Techniker oder Betriebswirt und Fachhochschulreife).

Am Standort in Sedlitz (Schulstr.16) wird besonders die Assistenzausbildung vorgestellt.

An beiden Standorten finden jeweils 09:30 und 11:00 Uhr Einführungsvorträge über alle Bildungsvarianten statt.

Es besteht die Möglichkeit, Unterrichtsräume bzw. Fachkabinette zu besichtigen, sowie mit Berufsberatern des Arbeitsamtes zu sprechen.

**Kurssystem contra Langzeitarbeitslosigkeit
bei der WEQUA GmbH
in Lauchhammer**

Termine für Kursbeginne:

- 22.04.2003
- 05.05.2003
- 23.06.2003

Bewerbungen für eine Teilnahme sowie nähere Informationen sind unter den Telefonnummern 0 35 74/89 20 08 u. 89 21 36 möglich.

Gratulationen älterer Bürgerinnen und Bürger

Herzlichen Glückwunsch und Gesundheit
unseren Jubilaren für den Monat Februar 2003

OT Annahütte

zum 84. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 79. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Herr Scrock, Kurt
Frau Erit, Elfriede
Frau Heimhilger, Juliane
Frau Schirmer, Annemarie
Herr Netzker, Fritz
Frau Krause, Erna
Herr Müller, Helmut
Herr Albrecht, Ewald
Frau Reitzig, Emmy

OT Hörlitz

zum 84. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 81. Geburtstag
zum 78. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Frau Jurasik, Anna
Herr Piesk, Rudolf
Herr Nützsche, Heinz
Frau Wöhlert, Hilda
Frau Förster, Ruth
Herr Olschewski, Walter
Herr Grüttner, Alfred
Frau Bock, Ursula
Frau Kukura, Helene
Frau Jahn, Ilse
Frau Poschmann, Lotte

OT Klettwitz

zum 90. Geburtstag
zum 89. Geburtstag
zum 88. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 78. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 73. Geburtstag
zum 72. Geburtstag

Frau Metzger, Martha
Frau Wähner, Liesbeth
Frau Semsch, Irmgard
Frau Mattern, Annemarie
Frau Zinke, Magdalena
Herr Börnichen, Herbert
Herr Noack, Heinz
Frau Raack, Käte
Herr Schaffron, Karl
Frau Tonder, Hanna
Frau Kliem, Käte

OT Meuro

zum 89. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Frau Noothny, Elsa
Herr Kubisch, Werner
Herr Nagebor, Manfred
Frau Kupke, Vera

OT Schipkau

zum 89. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 83. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 81. Geburtstag
zum 81. Geburtstag
zum 81. Geburtstag

Herr Lehmann, Alfred
Frau Gebauer, Gerda
Herr Möhle, Kurt
Frau Stern, Elisabeth
Frau Schröder, Grete
Herr Stoy, Erwin
Frau Lehmann, Gertrud

Ehejubiläen werden nur auf Antrag der betreffenden Eheleute bzw. deren Angehörigen im Amtsblatt veröffentlicht. Der Antrag ist spätestens 6 Wochen vor dem Ereignis schriftlich oder mündlich unter Vorlage der Eheurkunde beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Schipkau, Klettwitzer Straße 1 in 01993 Schipkau vorzutragen, damit rechtzeitig eine Veröffentlichung im Amtsblatt veranlasst werden kann.

Ab der Goldenen Hochzeit wird bei vorhandenem Wunsch der Jubilare bzw. deren Angehörige eine Gratulation durch die Ortsbürgermeisterin/den Ortsbürgermeister und den hauptamtlichen Bürgermeister vorgenommen. Es besteht auch die Möglichkeit, am Hochzeitstag eine Feierstunde im Standesamt im Beisein der Stan-

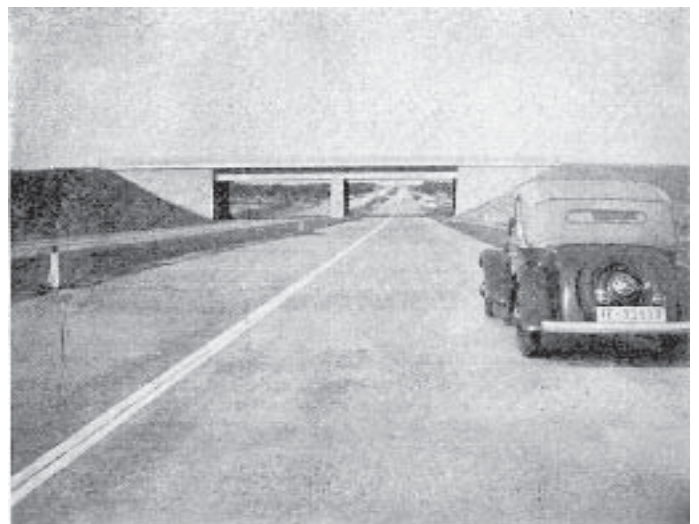
desbeamtin und/oder des hauptamtlichen Bürgermeisters durchführen zu können. Nähere Absprachen sind dazu mit der Standesbeamtin Frau Kurio erforderlich. Vorstehendes ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Schipkau.

Kanalanschluss für das Klettwitzer Krankenhaus



Während im Klettwitzer Krankenhaus dieser Tage Ärzte und Schwestern weitere Koffer und Umzugskisten packen, entsteht vor der Tür bereits eine wesentliche Voraussetzung für eine Nachnutzung des Hauses. Nach fast 100 Jahren endet die Zeit der Provisorien, der WAL verlegt nun einen Schmutzwasserkanal bis zur Einleitstelle an der Annahütter Walpurgismühle. Die Gemeinde drängt parallel dazu den Eigentümer des Krankenhauses, den Landkreis Oberspreewald - Lausitz, zur raschen Erarbeitung eines Nachnutzungskonzeptes für das traditionsreiche Haus.

Alte Aufnahmen gesucht !



Anhalten und fotografieren wie im Jahre 1940 sollte man heute nicht mehr an dieser Stelle. Das Bild zeigt die soeben fertiggestellte Reichsautobahn im Bereich der Anschlussstelle Ruhland, im Hintergrund ist die Überführung der heutigen B 169 und die Brücke über die Schwarze Elster (damals brandenburgisch - schlesische Grenze) erkennbar.

Neben dem Autobahnbau jährt sich in diesem Jahr auch der Bau der Autobahnmeisterei Freienhufen zum 50. Mal. Das Jubiläum soll dort im Spätsommer diesen Jahres Anlass für einen Tag der offenen Tür sein. Autobahnmeisterei und Gemeindeverwaltung suchen nun alte Photographien vom Autobahnbau. Gemeinsam werden alle

Einwohnerinnen und Einwohner gebeten, in ihre Fotoalben zu schauen. Vielleicht findet sich hier und da ein Schnappschuss von der damaligen Baustelle, ein Gruppenbild vor einem Dampfbagger oder die Aufnahme einer fröhlichen Herrrentagstour auf der neuen Fahrbahn.

(Kontakt: Herr Konzag, Tel. 03 57 54/3 60 28)

Alter Standort nun wieder erste Adresse



Fast nicht mehr wiederzuerkennen ist das Gelände der ehemaligen Hauptwerkstatt Schipkau. Prägende Bauten wie die Schienenfahrzeughalle und die dazugehörige Schiebebühne verschwanden zugunsten optimaler Verkehrswege.

Nachdem der traditionsreiche Standort nach der Wende zunächst verfiel, wurde nun die technische Infrastruktur durch die LMBV erneuert. Den hier ansässigen zehn Betrieben steht heute ein leistungsfähiges Leitungsnetz und erneuerte Straßen zur Verfügung.

Die Gemeinde engagierte sich ebenso für das Gewerbegebiet und investierte 26.000 Euro in eine neue Straßenbeleuchtung. Das Land Brandenburg unterstützte diese Arbeiten mit einer Förderung in Höhe von 70 Prozent.

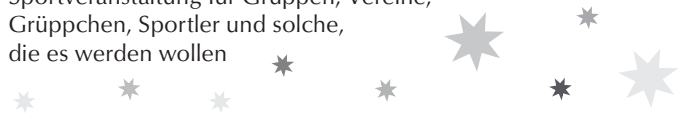
LMBV und Gemeinde hoffen nun auf eine weitere Belebung des Gewerbegebietes, denn noch stehen Interessenten eine Reihe von Baustellen zur Verfügung.

Veranstaltungskalender 2003

(vorbehaltlich Änderungen und Ergänzungen)



Datum Veranstaltung	Ort
01.02.2003 Zampern mit dem Kulturverein	Drochow
08/09.02.2003 Zampern mit dem Zamperverein	Klettwitz
15.02.2003 Fastnacht im Kulturhaus	Klettwitz
16.02.2003 Kinderfasching im Kulturhaus	Klettwitz
21.02.2003 Weiberfastnacht Tag der Bademoden und Dessous Die holde Weiblichkeit hat das Sagen	Annahütte
22.02.2003 14:00 Uhr Umzug zum Jubiläum des KCA 48 e. V.	Annahütte
22.02.2003 Karnevalsveranstaltung des KCA 48 e. V. „5+5zich Jahre Karnevalsprogramm“	Annahütte
28.02.2003 Veranstaltung des KCA 48 e. V. Sportveranstaltung für Gruppen, Vereine, Grüppchen, Sportler und solche, die es werden wollen	Annahütte



01.03.2003
Veranstaltung des KCA 48 e. V. Annahütte
Närrische Nobelparty zum heißen Samstag,
Abendrobe wie gefällt ... (erwünscht)
Nobel geht die Welt zu Grunde ...

03.03.2003
Rosenmontagsball Annahütte
„Lasst Rosen zum 5+5zichsten regnen“
Veranstaltung des KCA 48 e. V.

04.03.2003
Veilchendienstag Annahütte
Die Märchenwelt beim KCA
Veranstaltung des KCA 48 e. V.

05.03.2003
Kinderkarneval Annahütte
„Wie die Alten singen, so auch die Jungen ...
die Kinderparty der Märchenfiguren“
Veranstaltung des KCA 48 e. V.

08.03.2003
Frauentagsfeier in Drochow Drochow
mit dem Kulturverein

13.03.2003
Veranstaltung zur Brandenburgischen Klettwitz
Frauenwoche im Klettwitzer Kulturhaus
mit der DFB – Ortsgruppe Klettwitz,
Beginn 15:00 Uhr

Ein Dankeschön für Sachspenden für die Geschädigten der Flutkatastrophe in Axien ist in der Gemeinde Schipkau eingegangen

Bürgerinnen und Bürger aus Schipkau sammelten Sachspenden. Aufgerufen zu dieser Spendenaktion hatte die Abgeordnete der Gemeinde Schipkau, Frau Inge Pohl. Es kamen viele Sachspenden zusammen. Am 30.09.2002 fuhr ein Bauhoffahrzeug der Gemeinde Schipkau beladen mit diesen Spendengütern nach Axien. Kurz nach dem Weihnachtsfest erhielt Frau Pohl liebe Post vom Bürgermeister Herrn Otto Hering aus der Gemeinde Axien. In diesem 3-seitigen Brief bedankt er sich bei allen Spendern ganz herzlich. Diesen Dank wollen wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes nun an dieser Stelle auch gern übermitteln.

Übrigens, Axien ist ein kleiner Ort mit ca. 700 Einwohnern und liegt 2,5 km von der Elbe entfernt zwischen Torgau und der Lutherstadt Wittenberg. Am 17. August 2002 wurde der Ort Axien hart von den Flutwellen der Elbe getroffen. Eine Evakuierung wurde zu diesem Tage ausgerufen. In nur 20 Minuten in der Nacht vom 18./19. August wurden 30 Grundstücke des Ortes total überschwemmt. Dies zeigen die nachfolgenden Bilder.





Veranstaltungsplan Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen (HRB) Schipkau für das Jahr 2003

Termin	Veranstaltung Veranstaltungsort/-zeit
11.02.2003	Vortrag von Frau Renate Hänsel - Informationen Seniorenclub Schipkau, 15:00 Uhr
11.03.2003	Frauentagsfeier Seniorenclub Schipkau, 15:00 Uhr
08.04.2003	Vortrag „Zauber im Orient“ Seniorenclub Schipkau, 15:00 Uhr
13.05.2003	Ausflug nach Niederlommatsch, verbunden mit einer Schiffsfahrt (Abfahrt wird noch bekannt gegeben)
10.06.2003	Radpartie nach Kroppen oder Senftenberger See Abfahrt am Vormittag
08.07.2003	Theaterbesuch Senftenberger See Abfahrt nach Absprache
August 2003	Urlaubszeit
09.09.2003	Kegelnachmittag Abendessen in der Clubgaststätte Schipkau, Kegelbahn Schipkau, 15:00 Uhr
14.10.2003	Vortrag: Gesundheitsthema Seniorenclub Schipkau, 15:00 Uhr
11.11.2003	Kirmes oder Karneval Seniorenclub Schipkau, 15:00 Uhr
09.12.2003	Weihnachtsfeier Seniorenclub Schipkau, 15:00 Uhr

Vorstandssitzungen des BRH Schipkau finden im Jahr 2003 zu nachfolgend genannten Terminen im Seniorenclub Schipkau, je- weils um 15:00 Uhr statt:

- 25.02.2003
- 25.03.2003
- 27.05.2003
- 26.08.2003
- 28.10.2003

Termine des DRK Ortsvereins Schipkau

Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schipkau, wie in den vergangenen Jahre, führen wir auch im Jahr 2003 Blutspenden und Kleidersammlungen durch. Diese finden an folgenden Terminen statt:

Termine für die Blutspende:

Mo	31.03.2003	Gesamtschule Schipkau	15.00 - 19.00 Uhr
Mo	16.06.2003	Gesamtschule Schipkau	15.00 - 19.00 Uhr
Mo	01.09.2003	Gesamtschule Schipkau	15.00 - 19.00 Uhr
Mo	17.11.2003	Gesamtschule Schipkau	15.00 - 19.00 Uhr

Termine für die Kleidersammlung:

Sa	26.04.2003
Sa	27.09.2003

Gleichzeitig möchten wir ihnen recht herzlich für die geleisteten Blutspenden im vorigen Jahr danken. Insgesamt können wir im letzten Jahr auf 299 abgegebene Spenden zurückblicken. Bereits am 31.01.2003 fand für dieses Jahr der erste Blutspendetermin statt, bei dem 61 Spender ihren lebenswichtigen „Saft“ zur Verfügung stellten.

Ebenso möchten wir uns bei der Gemeinde Schipkau für die finanzielle Unterstützung, die wir durch den Gemeindegeldzusammenschluss im letzten Jahr erhalten haben, ein großes Dankeschön aussprechen. Somit hatten wir die Möglichkeit, alle Mitglieder des Ortsvereins mit Ersatzkleidung einzukleiden. Büromaterialien und einen Kopierer konnten wir uns auch zulegen, womit unsere Arbeit sehr erleichtert wird.

René Bergander
Vors. Ortsverein



Frauen- und KinderSchutzhaus Lauchhammer in Schipkau

27.02.2003 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
(von 9.00 -10.00 Uhr nur nach Vereinbarung)
im Arbeitslosenverband - ALV, Bahnhofstraße 1
(ehem. Grundschule Schipkau)

Frauen mit ihren Kindern erhalten bei seelischer und körperlicher Misshandlung sofort unter der Telefonnummer 0 35 74/26 93 Unterkunft und Beratung. Über dieses Telefon sind auch Terminvereinbarungen für die mobilen Beratungen möglich.
In der Nacht und an Sonn- und Feiertagen über die Polizeiwache Lauchhammer Tel.: 0 35 74/76 50 oder den Notruf 110.

Ortsnachrichten und Informationen Annahütte

Glaswerksanierung startet in die 2. Phase



Nachdem oberirdisch fast nichts mehr an den ehemaligen Industriestandort Glaswerk Annahütte erinnert, werden nun auch die unterirdischen Hinterlassenschaften saniert.

Absoluter Schwerpunkt sind dabei die „Katakomben“ der ehemaligen Gasgeneratorenanlage, die umfangreich belastet sind. Die grundwassergefährdenden Stoffe werden ausgebaggert und entsorgt, die Fläche wird anschließend mit einer Abdichtung versiegelt.

Auch diese zweite Phase der Sanierungsmaßnahmen findet in Regie der Gemeinde statt, die Baukosten in Höhe von ca. 1,1 Mio. Euro übernimmt dabei das Land Brandenburg.

Statt „Grüner Villa“ nun „Grünes Licht“ für Neues



Viel erinnert an der Annahütter Ernst - Thälmann - Straße nicht mehr an die einstige „Grüne Villa“.

Im Laufe des Winters wurde das seit langem leerstehende Gebäude vom neuen Eigentümer, der Firma CAK aus Haidemühl, abgetragen. Im Frühjahr ist hier der Baubeginn für ein Wohn- und Geschäftshaus geplant.

Das im Volksmund als „Grüne Villa“ bezeichnete Anwesen wurde um 1910 von den Braunkohlenwerken Heye als Direktorenvilla errichtet.

Nach dem 2. Weltkrieg diente das Gebäude zeitweise als Quartier für die Rote Armee und die Kasernierte Volkspolizei. Später nutzte es das Braunkohlenkombinat als Mietwohnhaus. Seit der Wende stand das heruntergewirtschaftete Gebäude leer – nun soll Neues entstehen.

**Nun wird es ernsthaft heiter -
der Karneval geht weiter:
DIE TRADITION BRINGT'S MIT SICH;
DER KCA WIRD 5&5ZICH!**



Im Februar startet der KCA unter obigem Motto die zweite Etappe seiner karnevalistischen Jubiläumssaison, der 55. seiner Geschichte.

Alle Einwohner und Gäste der Großgemeinde Schipkau sowie der näheren und weiteren Umgebung sind recht herzlich eingeladen, die Fortsetzung der 55. Saison 2003 livehaftig mitzuerleben. Um nichts zu verpassen, hier der vielleicht **wichtigste Termin:**

Am 09.02.2003 gibt es von 10 bis 12 Uhr im Clubhaus Annahütte den Kartenvorverkauf und Kostümverleih für (fast) alle Veranstaltungen im Februar/März 2003:

- 21.02.03 Weiberfastnacht
- 22.02.03 Großer Karnevalsumzug mit anschl. Abendveranstaltung
- 28.02.03 Brigadekarneval (Vorbereitung nötig!)
- 01.03.03 „Heißer Samstag“
- 03.03.03 Rosenmontag
- 04.03.03 Veilchendienstag
- 05.03.03 Kinderkarneval

Einlass zu allen Veranstaltungen (außer Kinderkarneval) ist ab 19.00 Uhr. Alle **ehemaligen Vereinsmitglieder können am 15.02.2003** in Erinnerungen kramen und sich von den gegenwärtigen Leistungen des KCA ein Bild machen. **ALLE EHEMALIGEN** sind gern gesehene Gäste - auch wenn sie keine persönliche Einladung erhalten haben! Eine kurze Mitteilung (auch evtl. nur zur Vervollständigung und evtl. notwendigen Korrektur der Mitgliederdatei!) wäre sehr schön.

Bitte an: Nanette Hirt, Sallgaster Straße 2a, 01994 Annahütte, Tel.: (03 57 54) 1678!

Informieren Sie sich auch auf der Homepage des Annahütter Karnevalvereins: <http://kca48ev.bei.t-online.de>

Also ... man sieht sich ... im Clubhaus Annahütte ... beim KCA und der Familie Schmidt mit ihren Helfern ... Wo denn auch sonst?!

Pressewart des KCA

Ortsnachrichten und Informationen Hörlitz

**Beitrag „Jahreshauptversammlung
im Heimatverein Hörlitz e. V.“**

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Heimatvereines in Hörlitz am 24.01.03 wurde nicht nur eifrig diskutiert, es wurde auch der **Veranstaltungsplan für das erste Halbjahr 2003** beschlossen. Diesen möchten wir für alle Bürger öffentlich machen und freuen uns über jeden der kommt und noch mehr über ein Interesse im Heimatverein mitzuwirken.

- 22.02.2003** Winterwanderung um Hörlitz
- 16.03.2003** Frauentagsfeier im Heimatverein
- 16.04.2003** Einladung an alle Kinder zur Ostereiermalerei in der Heimatstube
- 26.04.2003** Besuch des Bergbaumuseums in Knappenrode
- 29.05.2003** Radwanderung zu Himmelfahrt
- 28.06.2003** Besuch der Miniaturausstellung in Brieske

Des Weiteren kann die Heimatstube in Hörlitz jeden 3. Mittwoch ab 16.00 Uhr im Monat besucht werden.

Wir möchten hiermit auch alle Bürger nochmals um Unterstützung bei der Sammlung von Materialien und Ausstellungsstücken für die Heimatstube (auch leihweise) bitten, denn so manch' interessantes Stück liegt noch „vergessen“ in der Schublade, Auf Ihren Besuch und Ihr Interesse freuen wir uns alle.

Der Vorstand des Heimatvereines Hörlitz

Ortsnachrichten und Informationen Klettwitz

Deutscher Frauenbund Klettwitz Brandenburgische Frauenwoche

Anlässlich der brandenburgischen Frauenwoche führt der DFB – Ortsgruppe Klettwitz, für die Gemeinde Schipkau eine Veranstaltung am 13.03.2003 um 15:00 Uhr im Kulturhaus Klettwitz durch mit Kaffee und Kuchen, Kulturprogramm und Tanz.

Es ist ein Unkostenbeitrag von 5,00 € pro Person zu entrichten. Dazu laden wir alle recht herzlich ein.

K. Miersch

Vorsitzende DFB Ortsgruppe Klettwitz

Rückblick:

Freie Fahrt „An den (Klettwitzer) Weinbergen“ und „Kein Besuch im Märchenwald“



Solche Schnitte machen Ortsbürgermeister Siegfried Matthé Spaß. Mit einer Zusammenkunft von Anwohnern, Ortsbeirat und Gemeindeverwaltung wurde im Spätherbst des vergangenen Jahres die ausgebauten Straße „An den Weinbergen“ ihrer Nutzung übergeben. Zwischenzeitlich wurden auch die letzten Mängel beseitigt.

In diesem Jahr sollen nun die Bagger in der Weinbergstraße anrollen. Mit dem Ausbau dieser Straße verschwindet eine der größten Schlaglochpisten in Klettwitz.

Kein Besuch im Märchenwald ...



... sondern der Auslauf einer früheren Abwasserleitung in der Nähe des Klettwitzer Ortsteils Wilhelminensglück. Was auf den ersten Blick wie ein Stück Urwald aussieht, entwickelt sich spätestens vor Ort zu einem stinkenden Pfuhl.

Im Laufe der Jahre hatten sich einige Anlieger mit den Überläufen ihrer Klärgruben kurzerhand an die Abwasserleitung im Bereich Katholische Kirche / Wilhelminensglück angeschlossen. Mit steigendem Wasserverbrauch und zunehmender Verunreinigung entwickelte sich der im Bild sichtbare unhygienische Zustand.

Die Gemeinde beabsichtigt nun, in Zusammenarbeit mit der Wasserbehörde des Landkreises und dem WAL die alte Abwasserleitung zu verschließen. Bürger des Ortsteils Wilhelminensglück sollten sich daher rechtzeitig Kenntnis über den Verbleib ihres Schmutzwassers verschaffen. Da in diesem Ortsteil keine zentrale Kanalisation vorgesehen ist, werden dem heutigen Stand der Technik entsprechende Kläranlagen notwendig. Bis zum Jahresende soll dann der Pfuhl verschwinden ...

„Schachanlage Klettwitz“



Noch herrscht winterliche Stille auf dem Gelände des Schachtes Klettwitz, doch spätestens im Frühjahr soll die Schachtglocke wieder erklingen.

Der „Traditionsverein Schacht Klettwitz“ nutzte die Winterpause und gab sich eine Vereinssatzung. Schwarz auf weiß ist nun festgehalten, dass sich der Verein um den Erhalt des Technischen Denkmals sowie um die Pflege der bergbaulichen Traditionen kümmert.

Die Schachanlage wird ab April diesen Jahres zu festen Öffnungszeiten begehbar sein, jedem 1. und 3. Sonntag öffnet der Verein dazu in der Zeit von 10 – 12 Uhr die Tore. Weitere Mitstreiter – ob mit oder ohne bergbauliche Erfahrungen – sind dem Verein jederzeit willkommen.

„Sorgenkind Kostebrauer Straße“



Größer werdende Pfützen und Risse im Asphalt sind meist ein sicheres Zeichen für Bewegung im Untergrund. In der Kostebrauer Straße in Klettwitz rührt diese Bewegung vom völlig desolaten Regenwasserkanal her, welcher nach 65 Jahren Betriebsdauer langsam, aber sicher zusammenfällt.

Genauere Ergebnisse darüber brachte nun eine Video – Befahrung des Kanals. Fast alle Rohre sind deformiert und gerissen, manche Abschnitte haben sich schlichtweg aufgelöst.

Zusätzliche Probleme bewirkt dabei die in der Nähe der Regenwasserleitung befindliche Trinkwasserleitung, eine mit 90 Jahren ebenso „alte und gebrechliche Dame“. Immer wieder dringt aus undichten Stellen Trinkwasser heraus, fließt in den Regenwasserkanal und spült dabei Hohlräume aus.

Da mit einem Zusammenbruch des Regenwasserkanals der „Entwässerungsinfarkt“ für einen Großteil der Hauptortslage Klettwitz droht, wird nun rasches Handeln nötig. Die Gemeinde bemüht sich gegenwärtig um eine Sanierung der unterirdischen Leitungen. Da die Finanzierung der immerhin 640 Meter langen Baustelle einen gewaltigen Kraftakt darstellt, richtete die Gemeinde schon mehrere Förderanträge nach Potsdam.

**Gründung der Feuerwehr Klettwitz 1893
„Folge 1: „Die Gründungsjahre“**

Waren in früheren Zeiten die Gefahren und Ursachen von Bränden im häuslichen Bereich zu finden, da die Fach- und Lehmhäuser des Dorfes mit Stroh- oder Holzschindeldächern gedeckt worden waren und das Feuer Wärme und Lichtquelle darstellte, so reichte die pure Nachbarschaftshilfe bei der Feuerbekämpfung oft nicht aus. Bereits 1755 gab es einen verheerenden Brand, der 14 Bauernhöfe und 11 Scheunen vernichtete. Die Brandursache war eine umgestoßene Petroleumleuchte.

In einer Zeit als man Klettwitz noch „Clettwitz“ schrieb, und das kleine Bauerndorf durch die „Goldgräberstimmung“ in der Kohleförderung zu einem Industriedorf heranwuchs, machte sich die Bereitschaft einer Feuerwehr erforderlich.

1871 hatte Klettwitz 622 Einwohner, im Jahr 1900 waren es bereits 3038. 1867 eröffnete Grube Felix ihren Betrieb und 1893 nahm die Brikettfabrik Fielitz die Produktion auf. Eben auch in diesem Jahr, **am 23.07.1893 kam es zur Gründung der Wehr.**

Die Auswirkungen der industriellen Entwicklung mit dem nun anfallenden Kohlestaub und der Senkung des Grundwasserspiegels mögen die Männer der Feuerwehr oft in schwierige Situationen gebracht haben. In späteren Dokumenten erfahren wir etwas zur Ausrüstung und der Aufgabenbereiche. Auch in der Gründerzeit war es üblich neben der Bekämpfung des Brandgeschehens, Übungen zu veranstalten und in Haushalten und öffentlichen Gebäuden Brandkontrollen durchzuführen.



Das erste Feuerwehrgebäude war ein hölzerner Schlauchturm, der an der Stelle des heutigen Magazins am Grundstück Pfeiffer stand. Dort, wo später die Garage und die Rampe erbaut wurden, befand sich einst ein Dorfteich.

Am 23. November 1913 wurde der VfB Klettwitz gegründet, dies geht aus § 1, der am 15. Februar 1934 in das Vereinsregister des Amtsgerichts zu Senftenberg eingetragenen Vereinsstatut hervor. Hier sind auch erstmals die Vereinsfarben lila-weiß genannt (siehe unter § 2).

G. Hartnick

Verein für Bewegungsspiele

Gegründet 1913 - Vereinslokal: Hotel „Germania“, Klettwitz

Mitglied des S.-O. F.-V., Bezirk Niederlausitz
Klettwitz (N.-L.)

**Satzung
des
Vereins für Bewegungsspiele
(e. V.)
Klettwitz N.-L.**

§ 1.

Name, Sitz, Eintragung.

Der am 23. November 1913 gegründete Verein führt den Namen „Verein für Bewegungsspiele e. V. Klettwitz N.-L.“ Er hat seinen Sitz in Klettwitz und ist unter Nr. 50 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Senftenberg eingetragen.

§ 2.

Zweck, Vereinsfarben, Geschäftsjahr.

Der Zweck des Vereins ist die Förderung und Ausübung aller Art Leibesübungen. Durch die Pflege der Leibesübungen will der Verein Gesundheit, Willensstärke, Gewandheit, Ausdauer und Körperkraft seiner Mitglieder heben.

Die Vereinsfarben sind lila/weiß.

Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Januar bis 31. Dezember.

Ortsnachrichten und Informationen Meuro

„Kita Sonnenschein“

Kita Sonnenschein möchte sich bei dem Kleintierzüchterverein Schipkau herzlich bedanken. Jedes Jahr im Herbst dürfen unsere Kinder die hübschen Tiere zur Ausstellung bestaunen, anfassen u. streicheln.

Mit Kakao u. Kuchen saßen wir dann noch gemütlich beisammen. Danke Herrn Drasdo mit seinem Team. Wir bedanken uns auch bei den Eltern unserer Kita – Zwerge für den schönen Vormittag, denn sie fuhren uns problemlos mit den Autos hin u. her.



Ortsnachrichten und Informationen Schipkau

50. – jähriges Kirchenjubiläum in Schipkau

Wir feierten am 30.11.2002 und 1.12.2002 das 50-jährige Bestehen unserer Kirche. In diesem Haus fand von Anfang an katholischer und evangelischer Gottesdienst statt.

„Danke“ – möchten wir all denen sagen, die uns anlässlich des 50-jährigen Jubiläums unserer Kirche herzliche Glückwünsche und zahlreiche Geschenke überbracht haben.

„Danke“ – sagen wir besonders der Gemeinde Schipkau, dem Kulturverein Schipkau, der katholischen Kirchengemeinde, der Partnergemeinde aus Reitlingen, der Kirchengemeinde Klettwitz, dem Gesangsduo Barell und dem Kirchenchor Klettwitz für die musikalische Umrahmung und der Gärtnerei Mayer für die Ausgestaltung.

„Danke“ – sagen wir Pfarrer Hanschel für die Predigt am Sonntag und allen Mitgliedern und Freunden der Kirchengemeinde Schipkau, die durch ihr Engagement bei der Vorbereitung, zum Gelingen des Jubiläums beitrugen. Ein besonderer Dank gilt Frau Weiland und ihren Assistenten vom Lindencafé, die bestens für das leibliche Wohl unserer Gäste aus nah und fern sorgten. Die Feierlichkeiten waren ein Höhepunkt in unserem Gemeindeleben und geben uns Kraft und Ermutigung unser Haus weiterhin mit Leben zu erfüllen.

Der Gemeindegemeinderat



SV Askania Schipkau e.V.



Der SV Askania Schipkau startet in der 2. Halbserie der Fußballsaison 2002/2003 und möchte im Männer- und Nachwuchsbereich an die Leistungen der 1. Halbserie anknüpfen.

Aus diesem Anlass möchte sich der Vorstand bei all seinen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern recht herzlich bedanken und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf die sportliche Herausforderung und faire Wettkämpfe aller Mannschaften.

SV ASKANIA SCHIPKAU e. V.
- Abt. Fußball -
Abteilungsleiter

Spielansetzungen für Februar und März 2003

Altersgr.	Spieltag	Anstoß	Ansetzung
1. Männer	08.02.03 (Sa)	14:00 Uhr	Eintr. Lauchhammer - SV Askania Schipkau
2. Männer	09.02.03 (So)	14:00 Uhr	SV Grünewald - SV Askania Schipkau
2. Männer	16.02.03 (So)	12:00 Uhr	Fortuna Senftenberg - SV Askania Schipkau
1. Männer	16.02.03	14:00 Uhr	Fortuna Senftenberg - SV Askania Schipkau
2. Männer	22.02.03 (Sa)	14:00 Uhr	SV Askania Schipkau - Elast. Senftenberg
1. Männer	23.02.03 (So)	14:00 Uhr	SV Askania Schipkau - Blau - Weiß Lindenu
1. Männer	02.03.03 (So)		SV Askania Schipkau - BW Lindenu (PK)
2. Männer	08.03.03 (Sa)	15:00 Uhr	SV Askania Schipkau - SG Frauendorf II
1. Männer	09.03.03 (So)	15:00 Uhr	SV Askania Schipkau - SG Frauendorf I
2. Männer	15.03.03 (Sa)	15:00 Uhr	Germania Ruhland - SV Askania Schipkau
A-Junoren	16.03.03 (So)	10:30 Uhr	Lok Falkenberg - SpVgg. Schipkau/Meuro
1. Männer	16.03.03	15:00 Uhr	TSG Großkoschen - SV Askania Schipkau
2. Männer	22.03.03 (Sa)	15:00 Uhr	Meuroer SV - SV Askania Schipkau
A-Junoren	23.03.03 (So)	10:30 Uhr	Schipkau/Meuro - SpVgg. Finsterwalde
1. Männer	23.03.03	15:00 Uhr	Blau-Gelb Hosena - SV Askania Schipkau
A-Junoren	30.03.03 (So)	10:30 Uhr	SpVgg. Schipkau/Meuro - SV Großräschen

Jugendclub Schipkau WEQUA e. V. informiert

Unsere Öffnungszeiten sind nach wie vor:

Montag - Freitag 14:00 - 22:00 Uhr
Samstag 15:00 - 22:00 Uhr

Auch in den Winterferien sind wir wieder ab 11:00 Uhr für Euch da. Es warten viele Überraschungen auf Euch.

- Bastelarbeiten
- Kinobesuch
- Kegeltourier
- Spagettiparty und vieles mehr.

Ihr findet uns hinter dem Bürgerhaus in Schipkau. Habt Ihr Fragen, dann ruft uns einfach an. Tel.-Nr. 92 70. Wir freuen uns auf Euch!

Eure Sozialarbeiterinnen Moni und Ilka



Die ersten Abrissmaßnahmen leerstehender Wohngebäude begannen Mitte Januar auch in Schipkau, hier in der Friedrich Engels Straße. Der Stadtumbau bedeutet aber nicht nur Abriss, sondern auch Aufwertung. Aufwertungen werden noch im Jahr 2003 Abrissmaßnahmen folgen.

Herausgeber: Gemeinde Schipkau,
Der Bürgermeister - Schulstraße 04
01998 Schipkau/OT Klettwitz
Telefon (03 57 54) 36 00
Telefax (03 57 54) 1 03 49
E-Mail: gemeinde-Schipkau@t-online.de

verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Schipkau

Herstellung: Druck + Satz Offsetdruckerei Großräschen
Freienhufener Straße 4 - 01983 Großräschen
Telefon (03 57 53) 56 46
Telefax (03 57 53) 1 77 00
E-Mail: druck.satz@t-online.de

verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druck + Satz Offsetdruckerei Großräschen,
vertreten durch Frau Woite
Telefon (03 57 53) 56 46
Anzeigenaufnahme durch Frau Klingbeil.

Das Amtsblatt erscheint monatlich mit einer Auflagenhöhe von 4.000 Exemplaren und wird an alle Haushalte im Gemeindegebiet kostenlos verteilt.

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung von der Gemeinde Schipkau, Hauptamt, Schulstraße 04, 01998 Schipkau/OT Klettwitz, oder über den Verlag Druck + Satz Offsetdruckerei Großräschen, Freienhufener Straße 4, 01983 Großräschen zu beziehen. Gleichfalls liegen Exemplare im Hauptamt der Gemeinde Schipkau, Schulstraße 04, 01998 Schipkau/OT Klettwitz, zu den Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus. Für unverlangt an die Gemeinde Schipkau oder an den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Im Falle einer Veröffentlichung besteht kein Anspruch auf Vergütung. **Bei Reklamationen, die die Verteilung des Amtsblattes Schipkau betreffen, bitte nicht an die Gemeindeverwaltung Schipkau, sondern den zuständigen Verteilerservice wenden. (Tel. 03 55 / 47 92 04-0)**

Impressum



Spielplan Februar 2003

Bühne

Di	11. Feb.	18.00	Bühne	Faust 2
Do	13. Feb.	10.00	Bühne	Faust 1
Fr	14. Feb.	10.00	Bühne	Faust 1
Sa	15. Feb.	19.30	Bühne	Blutsbrüder
Mo	17. Feb.	10.00	Bühne	Blutsbrüder
Do	20. Feb.	10.00/ 18.00	Bühne	Blutsbrüder
Fr	21. Feb.	10.00	Bühne	Blutsbrüder - letzte Vorstellung
So	23. Feb.	19.30	Bühne	Senftenberger Lesung m. Ekkerhard Schall
Di	25. Feb.	18.00	Bühne	Creeps - Premierenfieber
Fr	28. Feb.	20.00	Bühne	Creeps - Premiere
Sa	01. Mrz.	19.30	Bühne	Creeps

Studio

Mo	17. Feb.	10.00	Studio	Jonna Ponna
Do	20. Feb.	10.00	Studio	Jonna Ponna
Fr	21. Feb.	10.00	Studio	Jonna Ponna
Fr	28. Feb.	10.00	Studio	Die Seiltänzerin - Premiere

Café

Sa	8. Feb.	19.30	Café	Loriots Dramatischer Alltag 2
So	9. Feb.	16.00	Café	Loriots Dramatischer Alltag 2
Fr	14. Feb.	20.00	Café	Loriots Dramatischer Alltag 2 (Geschlossene Veranstaltung)
So	16. Feb.	15.00	Café	Tanz-Tee
Sa	22. Feb.	19.30	Café	Porträt Instrumental

Änderungen vorbehalten !

Kartenbestellungen:

Tageskasse, Markt 1, 01968 Senftenberg,
Telefon 0 35 73 / 80 12 86

PREMIERENMELDUNG

Creeps

Du siehst verdammt gut aus, du bist cool, ohne dich kommt keine Party auf Touren, deine freche Schnauze ist Kult. Warum eigentlich hast du dich nicht schon längst bei uns beworben?! Wenn du zwischen 14 und 24 bist und der Steckbrief auf dich zutrifft, bist du die/der Richtige! **Am 28.02.03 um 20 Uhr, PREMIERE** an der Neuen Bühne Senftenberg. Endlich auch bei uns CREEPS - DAS CASTING mit Astrid Kohlhoff, Katrin Heinrich, Evelyn Fuchs und Helge van Hove.

Wir suchen Dich!

Wo auch immer du gerade bist: Wir holen Dich da raus!
And don't forget: the world is waiting for you.

**Das Leben ist Hoffnung
Zur PREMIERE der Inszenierung
„Die Seiltänzerin“**

Jedes Jahr besucht Esme in den Ferien die Großeltern. Doch diesmal ist etwas anders. Omi fehlt. Opa Stan sagt, dass sie als Seiltänzerin mit einem Zirkus mitgezogen ist. Esme ist enttäuscht und zornig. Wie konnte Omi sie heimlich verlassen? Das Stück des irischen Autors Mike Kenny „Die Seiltänzerin“, von dem an der „NEUEN BÜHNE“ schon die Inszenierung „Josh und sein wunderbarer Delphin“ zu sehen war, beschäftigt sich mit dem Tabuthema „Tod“ im Verständnis von Kindern auf ungewöhnliche poetische Weise.

Diese spielerische Art von „Trauerarbeit“ hilft dem Kind und auch dem trauernden alten Mann Hoffnung und einen neuen Anfang im Leben zu finden.

In der Regie von Klaus-Peter Fischer („Das Ballhaus“, „Blaues Blut“) spielen Heinz Klenow und als Gast Ulrike Röseberger, Absolventin der Schauspielerschule in Potsdam.

**STEINERT
HAUSTECHNIK**
Heizung GmbH Sanitär

**Wartungsarbeiten
24-h-Kundendienst
für alle
Heizungsfabrikate**

Unser Leistungsumfang

- Öl- und Gasheizungen
- Sanitärinstallation
- Fliesenleger
- Solaranlagen
- Regenwasseranlagen
- Trockenbau

Ihr Ansprechpartner
Handwerksmeister Herr Steinert
Schipkau, Pirschweg 33
Tel. 0357 54/96 61 • 0172/352 1880
Fax 0357 54/6 04 39

**Baufinanzierung
und Immobilien**

Dipl.-Ing. für Bauwesen (FH)
Sigurd Höntsch
Fachreferent für
wohnwirtschaftliche Finanzleistungen

Dresdner Straße 46
01945 Ruhland
Telefon: (03 57 52) 3 03 74
Funktelefon: 01 72/6 30 09 24

Privat - Kunden - Service

Mini-Lernkreis Die Nachhilfeschool
vor Ihrer Haustür



- Deutsch - Mathe - Englisch
- kurze Wege für die Sicherheit Ihrer Kinder
- Mini-Gruppenunterricht
- Konzentrationsförderung

Telefon: 03 56 02 - 5 19 56
Laufend neue Kurse auch in Ihrer Nähe

Sternchen.p65

PageMaker 6.5

1-31-2003, 8:35:28

Mini-Lernkreis Die Nachhilfeschool
vor Ihrer Haustür

Lehrinstitut für Förderung und
Weiterbildung - Partner der Schulen und
Eltern, im Dienst der Bildung

Kinder an Bücher heranzuführen und sie für Bildung zu interessieren ist in diesen Zeiten wichtiger denn je. Unsere Kinder sind nicht dümmer als andere! Sie werden „nur“ nicht richtig gefördert. Durch den Nachhilfeunterricht beim Mini-Lernkreis erlangen die Schüler wieder Spaß am Lernen und „lernen das Lernen“. Individuelles Arbeiten in Minigruppen mit 4-6 Schülern fördert Motivation, Ausdauer, Kenntnisse und Erfolgserlebnisse in persönlicher Atmosphäre. Gezielte Hilfen zum eigenständigen Arbeiten sollen Schulangst, Notendruck und Konzentrationsschwäche entgegenwirken und mehr Spaß am Schulgeschehen vermitteln. Anmeldungen sowie weitere Informationen erhalten interessierte Eltern über unser Telefon bei der Lernkreisleitung (03 56 02) 5 19 56 bzw. über unser Servicetelefon (01 80 3) 62 24 44.

Müller & Müller
Bauelemente



Fenster	Rolläden
Türen	Schaufenster
Innentüren	Garagentore
Haustüren	funkgesteuert

Senftenberger Straße 2
01998 Klettwitz
Tel. (03 57 54) 1 02 22
Fax (03 57 54) 1 01 05

Finanzierung möglich

Wir sind umgezogen!
KERSTINS SHOPPING-BOX

Inhaberin Kerstin Rosolski
Schillerstr. 33 • 01993 Schipkau • Tel. 03 57 54/9 04 89

Unser Angebot:

- preiswerte Bettwäsche und Handtücher
- Spielzeug
- Nacht- und Unterwäsche für Damen, Herren, Kinder
- Damenoberbekleidung
- Trockengestecke und -sträuße
- viele Geschenkartikel zum günstigen Preis

Kleintransporte Gert Rosolski • Tel. 01 72/990 21 30

*Nicht vergessen ...
am 14. Februar
ist **Valentinstag!***



Taxi-FRANKE




95 40

(03 57 54)

- Kleinbus bis 8 Personen
- Fahrten für alle Krankenkassen
- Bestrahlungs- und Dialysefahrten
- Flughafentransfer

Goethestr. 17
01993 Schipkau

Lebens-
versicherung
zur günstigen
Baufinanzierung

Eine Erstrang-Hypothek von der Zürich Leben ist eine Finanzierungsalternative, die Sie sich von uns einmal erläutern lassen sollten. Sie bietet eine Reihe von wichtigen Vorteilen für Sie. Die aktuellen Konditionen für Erstrangdarlehen:

- Nominalzinsen 5,0%
- Auszahlung 100 %
- Laufzeit 30 Jahre fest
- Anfänglicher effektiver Jahreszins 5,16 %
- Beratung und Vermittlung durch uns

ZÜRICH

Generalagentur
Angelika Marquardt
Ernst-Thälmann-Straße 5
01993 Schipkau
Telefon: 03 57 54/9 08 71
Telefax: 03 57 54/9 07 17



**Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.**

LOHNSTEUERHILFEVEREIN

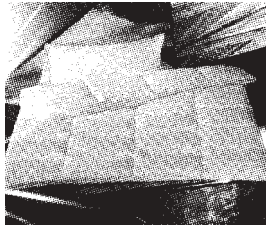
Wir betreuen Sie ...
... von A - Z bei Ihrer
Einkommensteuererklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft, bei Einkünften ausschließlich aus nicht-selbstständiger Tätigkeit. Auch bei „Riester-Bonus“, Kindergeld, Eigenheimzulage, Lohnsteuerermäßigung und Investitionszulage (§ 4 InvZulG).

Beratungsstelle:
01993 Schipkau
Feldstraße 4
Tel. (03 57 54) 7 38 51

kostenloses Info-Telefon:
08 00 - 1 81 76 16
internet: www.vlh.de • e-Mail: vlh@vlh.de

*Schlaf gut ein...
und fühl Dich wohl...*



Kuschlig warme Betten für die

KALTE JAHRESZEIT

auch in Komfortgrößen

Bettfederreinigung

Betten- & Aussteuerhaus

Inh. Kai-M. Linke

im „Moritz Krüger“-Haus

Am Markt 8 • 01968 Senftenberg

Tel.: 0 35 73/79 27 27

Fax: 03 5 73/14 12 20

BETON  **ELSTER BETON**

kauft man beim Betonwerk mit dem Vogel!

Transportbetonwerk und Betonpumpdienst
Am Birkenhain - 01983 Freienhufen

Tel.: 035753 - 14466, Fax: - 6051

**Kleinkunden - Lieferservice
auch Selbstabholer!**



JÖRG BERGANDER KG

Werkzeug- und Maschinengroßhandel

Rotstiftpreise 
bei Winterartikeln !!!

Streusalz 50kg
Alu- Schneeschieber
Westen (gesteppt, blau)
Wollmützen (Thinsulate)

**30 %
Rabatt**

Ruhlander Str. 44, 01993 Schipkau, Tel. 03 57 54 - 99 40



DER NIEDERLAUSITZER

Reisebüro Günther Pietzsch

Omnibusbetrieb und Reifenservice • 01998 Klettwitz

Annahütter Str. 17 • 01998 Klettwitz • Tel. 035754/1323, Fax 1245

Wir laden ein zur Fahrt ins Blaue am 8. März
zum internationalen Frauentag und am 11. Mai zum Muttertag.
Wir bereiten Ihnen ein paar frohe, unterhaltsame Stunden.
Buchung ab sofort im Reisebüro Klettwitz.

Neu in unserem Programm: Staatstheater Cottbus

12.02.2003	Komm auf das Schiff meiner Träume Busfahrt, Eintritt	p. P.: 23,- €
10.04.2003	Land des Lächelns Operette von Franz Lehár Busfahrt, Eintritt	p. P.: 25,- €
26.06.2003	Die Comedian Harmonists Busfahrt, Eintritt	p. P.: 29,- €

Staatsoperette Dresden

21.03.2003	Die Fledermaus Eintritt, Abendessen	p. P.: 36,- €
17.04.2003	Der Zarewitsch Eintritt, Abendessen	p. P.: 36,- €

Wir bieten im neuen Reisekatalog 2003

05.04.-13.04.03	Toskana mit Insel Elba	p. P.: 539,- €
16.04.-23.04.03	Kroatien Insel Krk Ostern	p. P.: 573,- €
17.04.-24.04.03	Inselwoche auf Fehmarn Ostern	p. P.: 533,- €
24.04.-27.04.03	Tulpenblüte Holland	p. P.: 351,- €
26.04.-07.05.03	Andorra und Costa Brava	p. P.: 657,- €

Informieren Sie sich über unser weiteres Tagesfahrtenangebot in unseren Büros!
Buchungen werden ab sofort in allen Agenturen entgegengenommen!

• Reisebüro Klettwitz
• DB Agentur Lauchhammer
• Senftenberg-Information
• Reisebüro Eschner, Großräschen
• Lausitzer Gartenwelt GmbH, Großräschen
• Reisebüro Altdöbern, Agentur Bauer

Telefon: 03 57 54 / 13 23
Telefon: 0 35 74 / 12 04 09
Telefon: 0 35 73 / 21 70
Telefon: 03 57 53 / 59 10
Telefon: 03 57 53 / 20 10
Telefon: 03 54 34 / 1 46 15



EINE GUTE AUSBILDUNG ZAHLT SICH AUS

- Wir bilden aus in den Klassen A und B (Motorrad-PKW)
- Ausbildungsfahrzeuge sind VW, Suzuki und Honda
- Die Ausbildung -Theorie und Praxis- wird parallel durchgeführt
- Fahrschulerausbildung für langjährige Führerscheinbesitzer ohne Fahrpreis
- Punktabbau und Nachschulung (ABF, ABP)

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo. 17-19 Uhr	Schillerstr. 15
Di. 15-19 Uhr	01998-Schipkau
Mi. u. Do. 17-19 Uhr	Tel.: 035754/92 08

Bei einem Sterbefall wenden Sie sich vertrauensvoll an das

Bestattungshaus Hoffmann

F. Hoffmann u. H. Liehn GbR
01998 Klettwitz • Parkstr. 7

Erledigung aller Formalitäten,
Hausbesuche, Abrechnung
mit allen Krankenkassen



Herrn Hoffmann ist seit 1962
im Bestattungswesen tätig.

**Tag u. Nacht dienstbereit
auch an Sonn- u. Feiertagen**

Tel. Klettwitz 035754/1276, Fax 1236

Einladung

Unsere Hebammenpraxis mit Geburtshaus wird **10 Jahre** alt!

Diesen Tag wollen wir mit „unseren“ Kindern und Eltern feiern und laden dazu herzlich zum **Tag der offenen Tür am 08.03.2003 von 10.00 bis 18.00 Uhr** in unsere Räume in Altdöbern, Geschwister-Scholl-Straße 42 ein.

Natürlich sind auch werdende Eltern herzlich willkommen.

Dietlind Gennermann, Antje Nobel, Hedrun Behram

(Wir bitten, von Blumenpräsentationen abzusehen, würden uns aber über eine kleine Spende zur Modernisierung unserer Ausstattung im Geburtshaus freuen.)

Ambulanter Pflegedienst

WALTRAUD KIEPER

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Unser Angebot umfasst:

- Grundpflege (z. B. Waschen, Betten, Füttern)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Behandlungspflege (Verbände, Injektionen)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln

Sie werden von gut ausgebildeten und liebevollen Pflegekräften betreut.

Die Abrechnung der Leistungen erfolgt über Ihre Krankenkassen.

Rufen Sie an oder sprechen Sie mit Ihrem Arzt!

Tel./Fax: (03 57 54) 6 00 92 • Funk (0170) 2 34 92 73

E-Mail: HarryKieper@web.de

Rosa-Luxemburg-Straße 12 • 01993 Schipkau

Elektro-Service Fröhler & SP Radio Wickfeld GbR

Wir haben uns zusammengeschlossen und Sie profitieren!

Elektro-Service Fröhler

- Elektrohaushaltsgeräte
- Kompetente Beratung und Planung
- Verkauf von Elektrohaushaltsgeräten, Ersatzteilen und Zubehör
- Anlieferung der Geräte frei Haus
- Anschluss und fachgerechte Inbetriebnahme sowie Funktionsprüfung
- Kostenlose Abholung Ihrer Altgeräte und umweltgerechte Entsorgung
- Reparaturservice für alle Hersteller

Exklusiver Fachhändler und exklusiver Service!



SP Radio Wickfeld

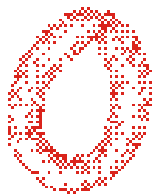
- TV, Video, SAT-Anlagen, HiFi
- Handys, Telekom, PC-Technik
- Fotos, Zubehör
- Lieferung frei Haus
- Anschluss, Inbetriebnahme, Reparatur
- Passbilder sofort zum mitnehmen
- Elektrohaushaltsgeräte, Kundendienst, Verkauf
- Ersatzteilshop, jetzt auch in Annahütte



Servicepartner in Ihrer Nähe!

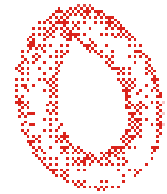
EP: Fröhler und Wickfeld GmbH

Ruhlander Straße 100a • 01987 Schwarzheide • Telefon (03 57 52) 78 74 oder 78 02
Bahnhofstraße 4 • 01994 Annahütte • Telefon (03 57 54) 16 01



Unser Festangebot!

100 Jahre Fleischerei Rietze



Angebot für die Woche vom 18.02.2003 bis 21.02.2003

Alle Preise je kg
inklusive gesetzlicher MwSt.!

Schweinefilet, gefrostet 6,00 Euro
Salami im Natdarm 6,00 Euro
Grützwurst 2,00 Euro

Ihr Team der Landfleischerei Rietze
Inh. Uwe Rietze
Kostebrauer Straße 31
01998 Klettwitz N./L.
Tel. 035754-1389
Fax: 035754-64596

Landfleischerei
Rietze
Klettwitz N./L. an Lausitzring